

Stand 22.02.2019

Factsheet Mali

Allgemeine Energiemarktinformationen

1. Basisinformationen						
Entwicklung und Prognose Wirtschaftswachstum BIP (real) [%]	2014	2015	2016	2017	2018	2019 (est.)
	7.04%	5.96%	5.8%	5.40% ⁴	k.A.	k.A.
Entwicklung und Prognose Endenergieverbrauch in ktoe	2005	2013	2016	2017	2018	2023 (est.)
	342	856	1.161	1206	1259 ¹	k.A.
Verteilung Primärenergieverbrauch nach Energieträger [%], 2018	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige (incl. Wasser)
	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	46,9
Verteilung Stromerzeugung nach Energieträger [%], 2018	Kohle	Erdöl	Erdgas	Biomas	EE (excl. Wasser)	Sonstige (incl. Wasser)
	(50,7%)	(50,7%)	(50,7%)	(50,7%)	2.4%	46,9% ²
Import-/ Exportbilanz nach Energieträgern [ktoe]*, 2018 *Bei negativen Werten besteht ein Exportüberschuss	Kohle	Erdöl	Erdgas	Uran	Sonstige (Ölprodukte, Müll, Biokraftstoff)	Strom
	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	59
Verteilung Wärmeerzeugung nach Energieträger [%], 2018	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
2. Strommarkt						
Installierte Leistung [MW], und Prognose, 2018	ca. 480 MW (on-Grid) + ca. 57MW (off Grid) ³					
Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2018	Thermische Kraftwerke (Kohle/Gas)	KWK	Nuklear	EE	Sonstige (incl. Wasser)	
	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	
Strompreis Industrie [€/ kWh], 2016	Ca. 0,158€/kWh					
Strompreis Endverbraucher [€/ kWh], 2016	Ca. 0,158€/kWh					
Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	Ja, EDM (Énergie du Mali) wurde im Jahr 2016 insgesamt mit ca. 45,5Mio USD subventioniert. Das ergibt eine Förderung pro kWh iHv. 0,055USD. Laut Weltbank wurde der Strom im Jahr 2016 zu einem Preis iHv. 0.176USD/kWh verkauft, wohingegen die Produktionskosten pro kWh bei ca. 0.25 USD (weltweiter Durchschnitt bei 0.10USD/kWh) lagen.					

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	Die Liberalisierung und Dezentralisierung des Energiemarktes sind die Ziele der derzeitigen Energie-Strategie. Derzeit ist allerdings EDM der einzige nationale Anbieter von Elektrizität. EDM ist nach Privatisierung (im Jahr 2000) zu 60% in Besitz der SAUR-IPS und zu 40% in Staatseigentum. Auf lokaler Ebene sind teilweise private Unternehmen ebenfalls aktiv, die vom malischen Staat unterstützt werden. ² Die Südafrikanische Gruppe ESKOM-ENERGIE-MANATALI (EEM) betreibt die „Manantali hydroelectric power plant“ mit einer installierten Kapazität von 200MW					
Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	Énergie du Mali (EDM)					
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	k.A.					
3. Wärmemarkt						
Wärmebereitstellung/ Energieträger [TJ], 2018	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wie ist der Wärmemarkt strukturiert?	k.A.					
Reguliert und/oder subventioniert der Staat den Wärmemarkt?	k.A.					
4. Anteil und Förderung erneuerbarer Energien (EE)						
Anteil EE am Energieverbrauch [%], 2018	k.A.					
Ausbauziele der Regierung (gemäß NREAP) [%]	25% bis 2033 (ohne Hydro-Energie) ²					
Prognose Anteil EE [%]	k.A.					
Welche Instrumente zur Förderung von EE gibt es und wie sind diese ausgestaltet?	Staatliche Investitionen in erneuerbare Energien, die durch Weltbank oder die Afrikanische Entwicklungsbank (AfDB) und Staatengemeinschaften wie der EU unterstützt werden. Beispiele dieser Investitionen: Scaling up Renewable Energies in Mali (SREP) mit Errichtung von Wasserkraftwerken, Photovoltaikanlagen und hybriden Elektrifizierungsanlagen.					
5. Relevante Informationen zur Energieeffizienz (EnEff)						
Welche Ziele werden im EnEff-Bereich verfolgt?	Energie-Effizienz in öffentlichen Gebäuden, weitreichende Förderung zur Verbreitung von energie-effizienten Glühlampen.					
Welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten sind im Land gegeben?	k.A.					
Was sind die wichtigsten Anwendungsfelder?	k.A.					

Ansprechpartner bei Rückfragen

Im Zielland:

Delegation der Deutschen Wirtschaft in Ghana (AHK Ghana)
Ansprechpartner: Katharina Felgenhauer
Telefon: +233 544323356; E-Mail: katharina.felgenhauer@ghana.ahk.de

Quellen

1. Afrec Energy, 2018, Africa Energy Statistics 2018, <https://www.afrec-energy.org/Fr/telecharges/telecharg.php>
2. African Development Bank (2015), Renewable Energy in Africa, Mali Country Profile, www.afdb.org/fileadmin/uploads/afdb/Documents/Generic-Documents/Profil_ER_Mal_Web_light.pdf
3. World Bank (2018), Mali Electricity Sector Emergency Project, <http://documents.worldbank.org/curated/en/864571522875815839/text/Concept-Project-Information-Documents-Integrated-Safeguards-Data-Sheet-Mali-Electricity-Sector-Improvement-Project-MESIP-P166796.txt>
4. World Bank (2019), Länderprofil Mali, <http://api.worldbank.org/v2/en/country/MLI?downloadformat=excel>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages